

# Lehrveranstaltungen in Europäischer Ethnologie / Volkskunde

Sommersemester 2017

## Prof. Dr. Angela Treiber

KOL 82-174-VK13-S-KOL-0211.20171.001  
1 SWS Abschlussmodul: **Vorbereitung Bachelorarbeit (Erstellung der Bachelorarbeit begleitendes Modul)**  
Mittwoch, 10.30 – 12.00 Uhr, (vierzehntägig), UA 138  
Beginn: Mittwoch, 03.05.2017

In der Veranstaltung werden die Studierenden systematisch begleitet in ihren eigenständigen Forschungs-, Dokumentations- und Auswertungsarbeiten im Rahmen der anzufertigenden Bachelorarbeit. Sie werden beraten in der Aufstellung eines Forschungsplanes und der Konzeptentwicklung für ihre erste größere selbständige Kulturanalyse und -interpretation. Die Präsentation und Diskussion des Forschungsdesigns (Fragestellung, methodischer Zugriff, Datenerhebung und -auswertung, Gliederung, Darstellungsformen) und der ersten Ergebnisse im Kontext aktueller Tendenzen der Forschung – auch interdisziplinär – soll die Argumentations- und Diskussionsfähigkeit im Hinblick auf die Abschlussarbeit schärfen.

## Prof. Dr. Angela Treiber

V 88-174-VK13-S-VL-0711.20171.001  
2 SWS MODUL Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Vertiefung  
Vorlesung **Kulturtheorien. Paradigmen des 20. Jahrhunderts für eine ethnowissenschaftliche Kulturanalyse**  
Mittwoch, 16.30 – 18.00 Uhr, KG A 101  
Beginn: Mittwoch, 03.05.2017

Die Vorlesung gibt grundlegende Einblicke in Kulturkonzepte und Gesellschaftsdiagnosen des 20. Jahrhunderts und ihren jeweiligen zeithistorischen gesellschaftlichen Entstehungszusammenhängen, ihren Denktraditionen und Rezeptionen. Insbesondere neuere, international Beachtung findende Ansätze und deren Bedeutung für den gegenwärtigen Referenz- und Verständigungsrahmen von Sichtweisen, Fragestellungen und Kategorien ethnographisch ausgerichteter Kulturanalysen sollen Beachtung finden.

LK 88-174-VK13-S-LK-0711.20171.001  
1 SWS MODUL Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa , Vertiefung  
Selbstgeleiteter Lektürekurs (= ohne Dozent)  
**Kulturtheorien. Paradigmen des 20. Jahrhunderts für eine ethnowissenschaftliche Kulturanalyse.**  
Mittwoch, 18.00– 18.45 Uhr, UA 138  
Beginn: Mittwoch, 03.05.2017

## Prof. Dr. Angela Treiber

HS 88-174-VK13-S-HS-0711.20171.001  
2 SWS MODUL Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Vertiefung  
Hauptseminar **Ex Voto. Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf materielle Kultur und Religion**  
Mittwoch, 9.00 – 10.30 Uhr, UA 138  
Beginn: Mittwoch, 26.04.2017  
Voraussichtliche Exkursionstermine: 2.6.2017 und 23.06.2017

Die kulturelle Praxis des rituellen Darbringens oder Ablegens von Dingen - als Symptom von krisenhaft erlebten Situationen - an „heiligen“ Orten, von sog. Motivgaben „votives“, „images votive“ zeigt eine beachtliche zeiträumliche Verbreitung. Sie macht ihr „Geheimnis und ihre epistemologische Einzigartigkeit“ aus, so der Kunsthistoriker und Philosoph Georges Didi-Huberman 2007. Für Kunsthistoriker, fährt er fort, existierten diese Objekte jedoch nicht, für Ethnologen seien sie „durchgekaute abgedroschene Gegenstände“.

Das auch in der deutschsprachigen volkskundlichen Forschung bis in die 1980er Jahre traditionelle, dann nahezu vergessene Thema, scheint ganz aktuell international an Interesse im interdisziplinären Umkreis von Archäologie, Geschichtswissenschaft, Ethnologie und Kulturanthropologie zu gewinnen.

Im Seminar werden wir grundlegende kulturhistorische und religionsethnologische Kenntnisse zum Motivwesen im (globalen und europäischen) Traditionskontinuum des Christentums erarbeiten. Hierbei spielen wissenschaftshistorische theoriegeschichtliche Entwicklungen eine wichtige Rolle. Wir diskutieren neuere Publikationen verfolgen und beobachten gegenwärtige Motivpraxis. Zwei Tagesexkursionen führen zu zentralen wissenschaftlichen Sammlungen dieser Bilder und Zeichen religiöser Praxis in Museen und zu Wallfahrts- und Gnadenorten.

Grundlegende Monographien:

Brückner, Wolfgang: Bilddenken. Mensch und Magie oder Missverständnisse der Moderne, Münster, New York, München, Berlin 2013 (= Beiträge zur Volkskultur in Nordwestdeutschland, Bd. 122)

Didi-Huberman, Georges: Ex-voto image, organe, temps. Paris 2006 [Le fait de l'analyse 5(1995), 245-260]

Gockerell, Nina: Glaube und Bild. Sammlung Rudolf Kriss. Salzweg 2009

Kriss-Rettenbeck, Lenz: Ex Voto. Zeichen Bild und Abbild im christlichen Motivbrauchtum. Zürich und Freiburg i.Br. 1972.

Harvolk, Edgar: Motivtafeln. Bildzeugnisse von Hilfsbedürftigkeit und Gottvertrauen. München 1979

Imhof, Arthur E.: Das prekäre Leben. Leben, Not und Sterben auf Motivtafeln. Impulse für heute. Stuttgart u.a. 1998.

Weinryb, Ittai: Ex Voto. Votive Giving Across Cultures (= Bard Graduate Center - Cultural Histories of the Material World), NY: Bard Graduate Center 2016

## Prof. Dr. Angela Treiber / Prof. Dr. Frank E. W. Zschaler

V 82-068-GES45-S-VL-0914.20171.001  
2 SWS MODUL Überblick II: Themenfelder, Forschungsansätze: Vorlesung:  
Vorlesung **Zeiten - Räume - Kulturen: Historisch-kulturwissenschaftliche Theorien zu anthropologischen Bezugsrahmen**  
Dienstag 10.00 – 11.30 Uhr, KG A 105  
Beginn: Dienstag, 25.04.2017

... *Arbeitszeit, Fastenzeit, Auszeit, Festzeit, Gebetszeit, Laufzeit, Pünktlichkeit, Tempo Dauer, Ewigkeit, Weltraum, Raumfahrt, Tatort, Schauplatz, europäischer Raum, Wirtschaftsraum, Strafraum, Grenze, Territorialstaat, Erwartungshorizont, soziale und politischen Landschaften, Gesellschaftspyramide....*

Die Dimensionen und Kategorien der Zeit und des Raumes ihre Wahrnehmung und Aneignung bestimmen und formen unsere Erfahrungen und unser Leben. Wir gestalten mit ihnen und durch sie eigene Lebensweisen, bilden spezifische Kulturen aus und gleichzeitig werden wir durch diese je historischen Vorstellungsordnungen in unseren Anschauungen und Handlungsweisen bestimmt und geleitet. Dies gilt auch für das wissenschaftliche Arbeiten Die Vorlesung richtet sich nicht nur an die Studierenden des BA Zeiten-Räume und Kulturen, sondern an alle, die wissen wollen, wie mit historischen Kenntnissen die Zeit, in der wir leben, besser verstanden werden kann. Dazu ist es auch notwendig, die gegenwärtigen Standards von Analyse und Interpretation in den geschichts- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen und ihren Umgang mit Zeit und Raumvorstellungen und -ordnungen kennen zu lernen.

### **Franziska Hodek**

TUT 82-068-GES45-S-TUT-0914.20171.001  
1SWS MODUL Überblick II: Themenfelder, Forschungsansätze  
Tutorium: **Historisch-kulturwissenschaftliche Einführung zu anthropologischen Bezugsrahmen**  
Mittwoch, 14.00 – 14.45 Uhr, KG A 306  
Beginn: 26.04.2017

### **Gerhard Schönhofer**

PS 82-174-VK04-V-S-PS-0211.20171.001  
2 SWS MODUL Überblick I: Themen- und Forschungsfelder  
**Rap, Rave und Rebellion – kulturalanthropologische Annäherungen an politische und musikalische Gegenkulturen des 20. und 21. Jahrhunderts**  
Dienstag 12.00 – 13.30 Uhr, eRS 101  
Beginn: Dienstag, 25.04.2017

Die Auseinandersetzung mit von der Mehrheitskultur abweichenden Gruppierungen findet bereits seit Jahrzehnten in zahlreichen sozial- und geisteswissenschaftlichen Disziplinen statt. Im Rahmen dieses Seminars soll daher der kulturalanthropologische Blick auf verschiedene gegenkulturelle Bewegungen aus den letzten 100 Jahren anhand von Fallstudien aus unterschiedlichen Fachbereichen eingeübt werden. Der Fokus liegt hier vor allem auf den Aushandlungsprozessen gegenkultureller Bewegungen und ihrer Positionierung jenseits des politischen und musikalischen Mainstreams, sowie den Hintergründen und Motivationen für diese Abgrenzungen. Zunächst gestaltet sich die Abgrenzung der Begriffe Subkultur, Gegenkultur und Jugendkultur als problematisch: Die oft selbstgegebene Aufgabe der Etablierung eines Gegenentwurfs zum gesellschaftlichen Mainstream und dem Aufzeigen von Missständen in der Gesellschaft bewegt unter anderem Wandervögel, Hippies, Punks, Rapper, Gothics, Ultras und Raver in ganz verschiedenem Ausmaß. Ziel des Seminars ist es daher, sich die Fähigkeit des Herausarbeitens von individuellen Bedeutungskategorien und Handlungsmotivationen, die sich oft unter dem Deckmantel des kollektiven Ausdrucks von Zugehörigkeit zu einer Gegenkultur verstecken, anzueignen. Methodische Zugänge, zielführende Literaturrecherche sowie wertvolle Tipps und Tricks zum Erstellen von wissenschaftlichen Seminararbeiten sowie Einblicke in die Aufbereitung empirischen Materials werden weitere Schwerpunkte darstellen.

LK 882-174-VK04-V-S-LK-0211.20161.001  
1 SWS MODUL Überblick I: Themen- und Forschungsfelder  
Lektürekurs zum Proseminar: **Rap, Rave und Rebellion – kulturalanthropologische Annäherungen an politische und musikalische Gegenkulturen des 20. und 21. Jahrhunderts**  
Dienstag, 13.30 – 14.15 Uhr , eRS 001  
Beginn: Dienstag, 25.04.2017